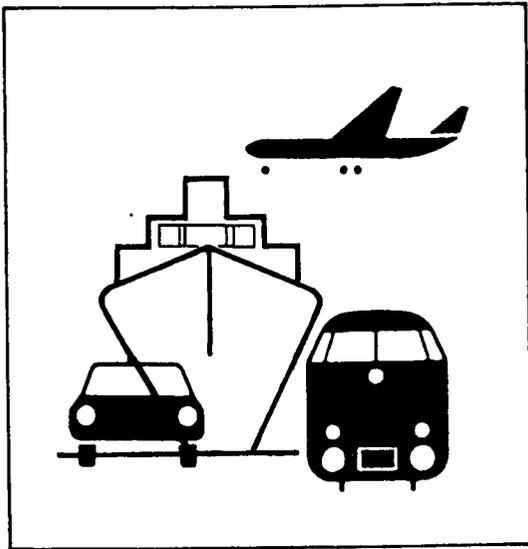


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

April 1995

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im September 1995

Preis: DM 4,30

Bestellnummer: 2080200 - 95104

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im April 1995	5
Stand des Dateneingangs	6

Tabellenteil

1	Gesamtübersicht	
1.1	Deutschland	7
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im April 1995	
2.1	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1	Deutschland	8
2.1.2	Früheres Bundesgebiet	9
2.1.3	Neue Länder und Berlin-Ost	10
2.2	Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1	Deutschland	11
2.3	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1	Deutschland	12

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- .
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Angabe fällt später an

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bahn

AG und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1994" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Methodische Änderungen und Aktualitätsprobleme

Beginnend mit dieser Fachserie werden Eckdaten über Aufkommen, Leistungen und Erlöse im Eisenbahnverkehr in einer geänderten Gliederung veröffentlicht. Die bisherige Form der Ergebnisdarstellung mußte wegen Datenlieferungsproblemen der Deutschen Bahn AG aufgegeben werden. Für die geänderten Positionen ist bis auf weiteres keine Berechnung von Veränderungsraten möglich, weil die Daten in der neuen Abgrenzung rückwirkend lediglich bis Januar 1995 verfügbar sind.

Über die fachlichen Datenlieferungsprobleme hinaus bereitet es derzeit der Deutschen Bahn AG und einigen nichtbundeseigenen Eisenbahnen für einen Teil der zu meldenden Daten große Schwierigkeiten, diese Daten dem Statistischen Bundesamt termingerecht zur Verfügung zu stellen. Um Aktualitätseinbußen bei der Veröffentlichung von Daten über den Eisenbahnverkehr in Grenzen zu halten, wird das Statistische Bundesamt ab dieser Fachserie einen Berichtsmonat notfalls unvollständig veröffentlichen. Die Fachserie wird erstellt (gedruckt), sobald die Daten über die beförderten Güter im Wagenladungsverkehr veröffentlichungsreif vorliegen. Die fehlenden Daten werden in die Folge-Fachserien aufgenommen. Um die Aktualitätsprobleme deutlich zu machen, ist dem Tabellenprogramm eine Zeitreihentabelle ("Stand des Dateneingangs") vorgeschaltet; diese Tabelle ist von diesem Berichtsmonat (April 1995) an bis auf weiteres Bestandteil dieser Fachserien-Veröffentlichung.

Eisenbahnverkehr im April 1995

Im Personenverkehr ist die Verkehrsleistung - das Produkt aus der Zahl der Fahrgäste und der jeweiligen Fahrtenweite - im April 1995 geringfügig um 0,9 Prozent auf 5,0 Mrd. Personenkilometer (Pkm) gegenüber April 1994 gesunken.

Der Güterverkehr entwickelte sich ebenfalls rückläufig. Im Wagenladungsverkehr, der im April 1995 ca. 96 % der Gesamt-Tonnage aller beförderten Güter ausmachte, wurde ein Volumen von 25,6 Mill. t Gütern transportiert (- 5,5 % gegenüber April 1994); die bei dieser Güterbeförderung erbrachte Transportleistung von 5,6 Mrd. Tonnenkilometern lag um 2,4 % unter dem entsprechenden Wert des Vorjahresmonats. Im gleichen Zeitraum stieg der Dienstgutverkehr auf 1,0 Mill.t (+ 82 %).

Verkehrsverluste bezüglich der beförderten Menge im Wagenladungsverkehr ergaben sich dabei sowohl in den alten Bundesländern (- 4,3 %) als auch in den neuen Bundesländern (- 9,6 %).

Die Verkehrseinnahmen insgesamt haben im Vergleich zum April 1994 mit 1,3 Mrd. DM um 5,0 % zugenommen, wobei sich für den Personenverkehr mit 753 Mill. DM (+17 %) und für den Güterverkehr mit 595 Mill. DM (- 7,0 %) gegenläufige Entwicklungen ergaben.

In den Monaten Januar bis April 1995 stieg die Verkehrsleistung im Personenverkehr um 0,9 % auf 19,9 Mrd. Pkm. Im Wagenladungsverkehr wurde eine Menge von 108,2 Mill.t (+ 0,5 % gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum) befördert. Die Verkehrseinnahmen insgesamt erreichten 5,4 Mrd. DM (+ 3,2 %); die Einnahmen des Personenverkehrs stiegen dabei auf 2,9 Mrd. DM (+ 14 %), während der Wert für den Güterverkehr mit 2,5 Mrd. DM um 7,0 % unter dem Vorjahresergebnis lag.

Stand des Dateneingangs

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Berichtsperiode 1995					
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Eisenbahnen insgesamt 1)							
Personenverkehr							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	...	...	...	...	...
davon: im Fernverkehr	1 000	...	...	...	...	...
im Nahverkehr	1 000	...	...	...	...	...
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	Mill. Pkm	4 916	4 730	5 216	5 013		
davon: im Fernverkehr	Mill. Pkm	2 396	2 004	2 403	2 372		
im Nahverkehr	Mill. Pkm	2 520	2 726	2 813	2 640		
Mittlere Reiseweite							
.....	Km	...	...	...	...
davon: im Fernverkehr	Km	...	...	...	...
im Nahverkehr	Km	...	...	...	...
Güterverkehr							
Beförderte Güter insgesamt	1 000 t	27 986	27 144	30 159	26 797		
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	27 508	26 507	29 111	25 765		
Stückgut	1 000 t	191 ^{a)}	178 ^{a)}	206 ^{a)}	163 ^{a)}		
Wagenladungen	1 000 t	27 317	26 329	28 905	25 602		
Dienstgut	1 000 t	478	637	1 048	1 032		
Geleistete Tariftonnenkilometer							
insgesamt	Mill. tkm	5 508	5 950	6 472	5 785		
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	5 410	5 831	6 295	5 626		
Stückgut	Mill. tkm	69 ^{a)}	65 ^{a)}	75 ^{a)}	59 ^{a)}		
Wagenladungen	Mill. tkm	5 341	5 767	6 220	5 567		
Dienstgut	Mill. tkm	98	119	177	159		
Mittlere Versandweite insgesamt							
.....	Km	197	219	215	216		
Einnahmen 2)							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 336	1 297	1 414	1 347		
davon: Personenverkehr	Mill. DM	725	653	733	753		
Güterverkehr	Mill. DM	611 ^{a)}	643 ^{a)}	680 ^{a)}	595 ^{a)}		

1) Vorläufiges Ergebnis.
2) Ohne Umsatzsteuer.

a) Einechl. Expressgutverkehr.

Tabellenteil

1. Gesamtübersicht 1.1 Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	April		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis April		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1994	1995		1994	1995	
Eisenbahnen insgesamt 1)							
Personenverkehr							
Beforderte Personen insgesamt	1 000	124 273	...	...	502 313	...	...
davon: im Fernverkehr	1 000	-	...	-	-	...	-
im Nahverkehr	1 000	-	...	-	-	...	-
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	5 058	5 013	- 0,9	19 702	19 875	+ 0,9
davon: im Fernverkehr	Mill. Pkm	-	2 372	-	-	9 175	-
im Nahverkehr	Mill. Pkm	-	2 640	-	-	10 699	-
Mittlere Reiseweite	Km	41	...	...	39	...	...
davon: im Fernverkehr	Km	-	...	-	-	...	-
im Nahverkehr	Km	-	...	-	-	...	-
Güterverkehr							
Beförderte Güter insgesamt	1 000 t	27 823	26 797	x	110 220	112 086	x
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	27 257	25 765	- 5,5	108 348	108 890	+ 0,5
Stückgut	1 000 t	169	163 a)	x	702	738 a)	x
Wagenladungen	1 000 t	27 088	25 602	- 5,5	107 646	108 153	+ 0,5
Dienstgut	1 000 t	566	1 032	+ 82,3	1 872	3 195	+ 70,7
Geleistete Tariftonnenkilometer	Mill. tkm	5 839	5 785	x	23 272	23 717	x
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	5 765	5 626	- 2,4	23 032	23 164	+ 0,6
Stückgut	Mill. tkm	59	59 a)	x	247	269 a)	x
Wagenladungen	Mill. tkm	5 706	5 567	- 2,4	22 784	22 895	+ 0,5
Dienstgut	Mill. tkm	74	159	+ 114,9	241	553	+ 129,5
Mittlere Versandweite insgesamt	Km	210	216	+ 2,9	211	212	+ 0,5
Einnahmen 2)							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 283	1 347	+ 5,0	5 226	5 392	+ 3,2
davon: Personenverkehr	Mill. DM	642	753	+ 17,3	2 507	2 864	+ 14,2
Güterverkehr	Mill. DM	640 a)	595 a)	- 7,0	2 719 a)	2 529 a)	- 7,0

1) Vorläufiges Ergebnis.
2) Ohne Umsatzsteuer

a) Einschl. Expressgutverkehr.

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	25 601 644	18 423 914	2 665 038	3 697 135	815 557
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	584 311	169 580	250 718	127 604	36 409
AND. NAHRUNGSMITTEL	352 926	159 749	93 421	72 756	27 000
FESTE MIN. BRENNST.	5 852 690	5 323 768	58 618	468 839	1 465
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 036 016	1 813 592	134 426	85 424	2 574
ERZE, METALLABFÄLLE	2 766 042	2 348 837	171 326	203 499	42 380
EISEN, NE-METALLE	4 811 691	3 621 833	417 257	641 680	130 921
STEINE U. ERDEN	3 163 412	2 116 458	233 506	795 210	18 238
DUENGEMITTEL	609 922	514 414	62 028	31 467	2 013
CHEM. ERZEUGNISSE	1 753 958	1 075 806	284 801	302 126	91 225
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 584 037	769 123	311 766	333 136	170 012
BES. TRANSPORTGÜTER	2 086 639	510 754	647 171	635 394	293 320
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	509	290	200	18	1
01 GETREIDE	97 887	23 355	47 347	26 630	555
02 KARTOFFELN	21 673	212	-	20 534	927
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	48 911	14 543	6 027	16 665	11 676
04 TEXTILE ROHSTOFFE	17 132	5 222	7 413	4 015	482
05 HOLZ UND KORK	378 865	110 217	187 367	59 269	22 012
06 ZUCKERRÜBEN	162	-	-	-	162
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	19 172	15 741	2 364	473	594
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	51 956	40 347	11 180	429	-
12 GETRÄNKE	81 174	24 414	6 079	41 915	8 766
13 AND. GENUSSMITTEL U.	46 578	24 319	12 826	4 330	5 103
14 FLEISCH, EIER, MILCH	50 787	13 486	33 869	1 791	1 641
16 GETREIDE U. AE. ERZG	32 632	11 198	4 980	11 120	5 334
17 FUTTERMITTEL	68 254	32 702	22 738	9 862	2 952
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	21 545	13 283	1 749	3 309	3 204
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	3 681 139	3 469 662	23 879	186 963	635
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 557 357	1 342 407	22 576	191 644	730
23 KOKS	614 194	511 699	12 163	90 232	100
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	107 959	87 766	-	20 193	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 623 824	1 504 925	93 618	24 815	466
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	163 901	111 883	17 584	32 549	1 885
34 MINERALÖLERZGN. ANG	140 332	109 018	23 224	7 867	223
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 723 403	1 505 778	48	175 997	41 580
45 NE-METALLERZE	35 046	25 761	2 933	5 565	727
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 007 593	817 298	168 285	21 937	73
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	674 288	653 439	1 074	17 210	2 565
52 STAHLHALBZEUG	1 401 462	1 277 809	47 083	66 714	9 856
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	703 646	348 531	101 933	210 028	43 034
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 683 814	1 108 768	214 642	305 254	55 150
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	233 006	172 376	35 120	14 143	11 367
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	115 475	60 910	17 345	28 331	8 889
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	476 640	288 565	144 446	37 803	5 826
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	216 344	182 806	31 715	373	1 450
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 610 329	1 283 462	51 022	267 854	7 931
64 ZEMENT, KALK	722 755	284 962	2 041	435 497	255
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	137 344	76 663	4 282	53 683	2 716
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	1 355	78	-	1 004	273
72 CHEM. DUENGEMITTEL	608 567	514 336	62 028	30 463	1 740
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	1 011 536	602 612	178 499	197 964	32 461
82 ALUMINIUMOXID	14 495	4 963	1 370	8 162	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	47 780	25 077	3 790	18 231	682
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	217 832	82 792	45 792	40 062	49 186
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	462 315	360 362	55 350	37 707	8 896
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	695 964	379 108	172 705	106 424	37 727
92 LANDMASCHINEN	17 413	9 310	4 861	2 101	1 141
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	152 044	86 673	26 682	33 135	5 554
94 EBM-WAREN U. A.	108 365	59 435	15 360	31 605	1 965
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	36 833	20 345	7 746	8 087	655
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	13 146	4 199	7 719	884	344
97 SONSTIGE WAREN ANG.	560 272	210 053	76 693	150 900	122 626
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 086 639	510 754	647 171	635 394	293 320

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBIET

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LÄNDER U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	21 223 482	14 383 055	2 213 796	2 499 273	893 951	570 223	663 184
GUETERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	443 166	98 019	136 957	116 967	49 803	7 323	34 097
AND. NAHRUNGSMITTEL	319 552	111 841	74 719	85 385	39 241	10 437	17 929
FESTE MIN. BRENNST.	4 439 435	4 122 967	50 954	255 330	1 585	4 237	4 352
MINERALÖLERZGN. U. AE	1 702 842	1 270 869	125 856	68 126	12 471	127 612	98 108
ERZE, METALLABFÄLLE	2 453 854	1 989 578	113 644	196 849	83 456	25 394	44 933
EISEN, NE-METALLE	4 561 260	3 259 436	361 608	511 700	172 452	131 079	124 985
STEINE U. ERDEN	1 965 651	1 395 750	210 945	158 819	27 857	66 593	105 687
DUENGEMITTEL	433 120	249 567	23 061	19 304	6 504	7 332	127 352
CHEM. ERZEUGNISSE	1 535 985	764 788	220 260	255 830	112 467	117 955	64 685
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 483 566	652 948	277 727	271 073	204 371	47 065	30 382
BES. TRANSPORTGÜTER	1 885 051	467 492	618 065	579 890	183 734	25 196	10 674
GUETERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	509	290	200	18	1	-	-
01 GETREIDE	54 555	11 014	5 658	26 630	1 012	-	10 241
02 KARTOFFELN	21 673	167	-	19 951	1 510	45	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	44 963	14 122	6 027	16 457	8 206	151	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	16 974	3 621	6 899	4 015	876	1 301	262
05 HOLZ UND KORK	295 444	63 870	115 965	48 423	37 647	5 319	23 220
06 ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	9 048	4 935	2 208	473	551	507	374
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	49 877	25 266	8 099	429	1 002	-	15 081
12 GETRAENKE	75 715	9 271	5 565	36 652	13 577	9 888	762
13 AND. GENUSSMITTEL U.	41 256	23 556	11 394	4 190	1 830	106	180
14 FLEISCH, EIER, MILCH	41 726	5 845	20 454	1 765	13 425	237	-
16 GETREIDE U. AE. ERZG	31 447	10 059	4 828	11 120	4 301	-	1 139
17 FUTTERMITTEL	61 378	27 561	22 663	7 956	2 903	181	114
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	18 153	10 283	1 716	3 273	2 203	25	653
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	3 583 765	3 469 424	23 879	89 814	635	13	-
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	313 466	143 204	14 912	146 143	860	3 995	4 352
23 KOKS	542 204	510 339	12 163	19 373	100	229	-
MINERALÖLERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDÖL	105 070	84 877	-	20 193	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 303 991	1 002 035	88 371	19 871	1 776	104 204	87 734
33 NATUR-, RAFFINIERTE	158 961	87 129	14 752	22 987	10 472	21 176	2 445
34 MINERALÖLERZGN. ANG	134 820	96 628	22 733	5 075	223	2 232	7 929
ERZE, METALLABFÄLLE							
41 EISENERZE	1 625 940	1 387 330	48	175 997	41 580	20 985	-
45 NE-METALLERZE	34 165	25 191	2 623	5 213	5	-	510
46 EISEN-, STAHLABFÄLLE	793 749	577 057	110 973	15 639	41 248	4 409	44 423
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	662 178	651 186	1 024	6 988	2 526	385	69
52 STAHLHALBZEUG	1 313 565	1 108 873	33 531	51 603	27 395	39 598	52 565
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	623 195	301 890	74 004	150 566	61 834	16 482	18 409
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 627 509	980 161	203 308	267 013	63 632	67 825	45 570
55 ROHRE, GIESSERIEERZG	224 476	162 526	32 396	10 723	9 392	2 303	7 196
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	110 337	54 800	17 345	24 807	7 673	4 476	1 236
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	367 104	174 497	139 828	20 764	4 786	11 904	15 325
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	181 654	150 261	24 117	226	1 450	3 378	2 222
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 030 363	820 522	42 698	51 616	15 258	33 976	66 293
64 ZEMENT, KALK	292 964	219 787	1 476	48 567	255	3 405	19 474
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	93 566	30 683	2 826	37 646	6 108	13 930	2 373
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	1 355	78	-	847	430	-	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	431 765	249 489	23 061	18 457	6 074	7 332	127 352
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	842 833	420 225	127 601	155 501	56 953	27 077	55 476
82 ALUMINIUMOXID	14 495	4 780	1 370	8 162	-	162	21
83 BENZOL, TEER U. AE.	44 277	22 968	1 725	18 144	222	1 218	-
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	208 961	75 761	40 539	36 876	50 425	5 089	261
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	425 419	241 054	49 025	37 147	4 867	84 399	8 927
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	656 551	326 040	156 984	73 119	64 174	27 629	8 605
92 LANDMASCHINEN	15 977	8 782	3 526	1 974	1 197	482	16
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	135 345	64 264	23 415	30 457	6 929	7 880	2 400
94 EBM-WAREN U. A.	103 722	52 789	11 134	28 369	5 490	2 223	3 717
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	33 543	15 691	7 270	6 330	388	764	3 100
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	12 977	2 780	7 656	879	344	1 067	251
97 SONSTIGE WAREN ANG.	525 451	182 602	67 742	129 945	125 849	7 020	12 293
BES. TRANSPORTGÜTER							
99 BES. TRANSPORTGÜTER	1 885 051	467 492	618 065	579 890	183 734	25 196	10 674

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	5 857 211	2 807 452	1 114 426	1 768 085	167 248
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	202 387	30 141	147 858	17 960	6 428
AND. NAHRUNGSMITTEL	88 870	19 542	36 631	17 808	14 889
FESTE MIN. BRENNST.	1 428 162	1 192 212	12 016	217 746	6 188
MINERALÖLERZGN. U. AE	574 565	317 203	106 678	144 910	5 774
ERZE, METALLABFÄLLE	424 828	288 932	102 615	32 044	1 237
EISEN, NE-METALLE	589 266	106 333	180 634	261 059	41 240
STEINE U. ERDEN	1 395 190	548 428	128 248	702 984	15 530
DUENGEMITTEL	317 052	130 163	166 319	19 495	1 075
CHEM. ERZEUGNISSE	454 191	128 378	129 226	164 251	32 336
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	231 340	38 728	64 421	109 128	19 063
BES. TRANSPORTGÜTER	151 360	7 392	39 780	80 700	23 488
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	54 457	2 100	51 930	-	427
02 KARTOFFELN	628	-	-	628	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	1 489	270	-	359	860
04 TEXTILE ROHSTOFFE	4 401	38	776	1 301	2 286
05 HOLZ UND KORKE	130 239	17 808	94 622	15 165	2 644
06 ZUCKERRÜBEN	91	-	-	-	91
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	11 082	9 925	530	507	120
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	18 162	-	18 162	-	-
12 GETRÄNKE	27 923	4 493	1 276	15 151	7 003
13 AND. GENUSSMITTEL U.	2 973	477	1 612	246	638
14 FLEISCH, EIER, MILCH	21 869	7 404	13 415	263	787
16 GETREIDE U. AE. ERZG	7 068	-	1 291	-	5 777
17 FUTTERMITTEL	7 652	4 846	189	2 087	530
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	3 223	2 322	686	61	154
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	100 340	225	-	97 162	2 953
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 252 368	1 190 856	12 016	49 496	-
23 KOKS	75 454	1 131	-	71 088	3 235
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	3 380	2 889	-	-	491
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	513 081	310 952	92 981	109 148	-
33 NATUR-, RAFFINIERTE	38 986	1 133	5 277	30 738	1 838
34 MINERALÖLERZGN. ANG	19 118	2 229	8 420	5 024	3 445
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	118 448	97 463	-	20 985	-
45 NE-METALLERZE	2 046	60	880	352	754
46 EISEN-, STAHLABFÄLLE	304 334	191 409	101 735	10 707	483
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	13 312	1 799	119	10 607	787
52 STAHLHALBZEUG	204 555	76 773	66 117	54 709	6 956
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	148 087	11 740	46 398	75 954	13 995
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	193 997	15 212	56 904	106 066	15 815
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	17 605	411	9 860	5 723	1 611
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	11 710	398	1 236	8 000	2 076
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	136 316	86 839	19 943	28 943	591
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	40 290	26 945	9 820	3 525	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	687 702	362 671	74 617	250 214	200
64 ZEMENT, KALK	465 325	42 296	20 039	390 335	12 655
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	65 557	29 677	3 829	29 967	2 084
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	157	-	-	157	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	316 895	130 163	166 319	19 338	1 075
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	295 908	99 834	106 374	69 540	20 160
82 ALUMINIUMOXID	183	-	21	162	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	11 946	891	2 065	1 305	7 685
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	16 024	1 671	5 514	8 285	554
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	130 130	25 982	15 252	84 959	3 937
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	109 744	16 834	24 326	60 934	7 650
92 LANDMASCHINEN	2 146	30	1 351	609	156
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	29 973	12 129	5 667	10 558	1 619
94 EBM-WAREN U. A.	17 115	706	7 943	5 459	3 007
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	7 034	790	3 576	2 521	147
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 844	101	314	1 072	357
97 SONSTIGE WAREN ANG.	63 484	8 138	21 244	27 975	6 127
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	151 360	7 392	39 780	80 700	23 488

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDES GEBIET

2.2 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	30 334	30 838	34 359	5 350	22 241	5 135	1 564	21 120	10 527	115
HAMBURG	8 717	13 111	597 520	13 487	48 891	24 486	4 212	29 620	42 260	311
NIEDERSACHSEN	28 008	83 102	1 007 869	58 470	174 077	28 555	27 227	38 386	45 623	2 807
BREMEN	876	10 795	19 504	28 208	45 981	11 617	3 699	26 459	25 928	592
NORDRHEIN-WESTFALEN	80 997	67 045	320 235	200 974	6 171 821	113 377	156 110	191 577	235 652	180 839
HESSEN	7 819	131 858	55 827	19 488	49 111	142 837	24 032	15 557	93 603	3 359
RHEINLAND-PFALZ	3 548	6 377	23 532	5 193	44 340	27 108	40 224	142 170	35 077	19 583
BADEN-WUERTTEMBERG	12 355	35 492	24 759	50 236	57 185	30 159	12 715	409 659	143 894	5 048
BAYERN	3 102	46 223	26 700	50 603	77 228	20 604	10 208	92 313	681 388	5 207
SAARLAND	1 049	5 804	6 783	3 421	100 625	4 179	19 977	98 009	9 104	964 823
BERLIN	121	1 439	6 639	2 795	9 168	1 823	114	1 611	797	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 954	8 032	8 118	107	3 102	3 802	279	7	2 522	50
BRANDENBURG	1 645	4 772	13 977	2 231	55 158	2 054	1 069	5 071	8 107	44
SACHSEN-ANHALT	2 496	108 859	57 296	6 406	20 304	2 751	17 181	5 658	39 681	46
THUERINGEN	690	29 956	9 793	974	9 677	5 521	924	4 305	5 642	1 984
SACHSEN	999	9 270	12 230	2 875	17 830	2 295	318	7 969	14 692	3 555
AUSLAND	51 119	155 890	139 149	94 284	548 064	138 671	95 171	287 960	725 260	226 219
ZUSAMMEN	235 829	748 863	2 358 290	545 042	7 454 803	564 974	415 024	1 377 451	2 119 757	1 414 582
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	176 926	432 066	2 117 694	438 165	6 800 666	409 880	300 076	1 066 121	1 323 730	1 182 684
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	7 784	160 907	101 447	12 593	106 073	16 423	19 777	23 370	70 767	5 679

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

DARUNTER: BINNENVERKEHR
FRUEHERES NEUE LAENDER
BUNDESGB. U. BERLIN-OST

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES NEUE LAENDER BUNDESGB. U. BERLIN-OST	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 943	1 778	3 064	2 034	1 440	1 803	93 569	267 214	163 382	10 263
HAMBURG	32 515	1 745	29 722	11 922	3 343	53 460	133 088	1 048 410	814 725	100 597
NIEDERSACHSEN	4 407	8 522	29 175	50 142	1 328	16 635	205 602	1 809 935	1 498 429	105 904
BREMEN	18 909	831	1 478	9 879	1 917	2 261	94 024	302 958	192 517	16 417
NORDRHEIN-WESTFALEN	68 728	5 069	50 348	23 144	5 770	28 922	556 328	8 456 936	7 786 473	114 135
HESSEN	5 434	3 199	2 807	468	6 131	2 352	110 850	674 732	548 831	15 051
RHEINLAND-PFALZ	294	5 396	5 547	3 954	1 155	3 348	188 566	552 412	347 382	16 464
BADEN-WUERTTEMBERG	2 357	836	2 003	4 437	12 592	23 632	276 627	1 103 986	783 746	43 613
BAYERN	1 599	1 327	7 091	5 507	20 787	14 641	459 671	1 524 199	1 015 163	49 365
SAARLAND	698	855	3 527	2 451	510	1 785	88 190	1 311 790	1 214 472	9 128
BERLIN	17 802	2 237	145 234	860	269	460	9 547	194 856	20 656	164 653
MECKLENBURG-VORPOMMERN	6 974	103 830	135 860	4 376	23 082	6 669	32 193	340 967	34 923	273 851
BRANDENBURG	133 164	38 401	282 620	52 286	23 437	88 443	79 285	791 764	178 361	534 118
SACHSEN-ANHALT	9 549	60 721	60 775	349 434	313 520	266 041	98 197	1 418 915	269 095	1 051 623
THUERINGEN	10 912	3 300	16 650	15 185	37 299	29 863	79 069	261 744	80 378	102 297
SACHSEN	33 336	9 917	124 149	109 100	40 029	479 338	160 232	1 028 134	97 706	770 196
AUSLAND	82 232	67 255	537 358	95 117	83 095	370 291	815 557	4 512 692	2 499 273	1 197 862
ZUSAMMEN	430 853	315 219	1 437 408	740 296	575 714	1 386 944	3 480 595	25 601 644	17 545 512	4 575 537
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	139 564	31 789	218 222	114 409	55 017	146 275	2 213 796	17 167 074	14 383 055	570 223
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	209 057	216 175	681 828	530 776	437 602	870 378	451 242	3 921 878	663 184	2 807 452

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	173 645	184 710	93 569	51 119
011 FLENSBURG	8 100	18 685	918	3 784
014 ITZEHOE	71 889	39 488	5 413	2 288
015 KIEL	31 408	10 982	6 645	4 317
016 NEUMÜNSTER	1 173	51 115	295	177
017 LUTIN	1 757	1 845	1 146	79
018 LÜBECK	57 375	52 266	77 954	36 786
019 SEGEBERG/RATZEBURG	1 943	10 329	1 198	3 688
02 HAMBURG	915 322	592 973	133 088	155 890
020 HAMBURG	915 322	592 973	133 088	155 890
03-05 NIEDERSACHSEN	1 604 333	2 219 141	205 602	139 149
03 NIEDERSACHSEN-NORD	88 993	66 639	28 151	22 173
031 STADE/HARBURG	22 018	23 067	13 633	9 448
032 UELZEN	17 132	30 396	2 119	7 725
033 VERDEN	49 843	13 176	12 399	5 000
04 NIEDERSACHSEN-WEST	397 573	352 822	40 874	42 966
041 EMDEN	33 932	54 408	7 033	2 261
042 OLDENBURG	202 799	123 527	25 835	4 408
043 OSNABRÜCK	39 652	81 434	2 605	13 287
044 EMSLAND	121 190	93 453	5 401	23 010
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 117 767	1 799 680	136 577	74 010
051 BRAUNSCHWEIG	976 888	1 519 004	99 942	27 685
052 HANNOVER	78 510	171 856	27 231	37 333
053 HILDESHEIM	41 679	67 405	5 259	5 440
054 GOETTINGEN	20 690	41 415	4 145	3 552
06 BREMEN	208 934	450 758	94 024	94 284
061 BREMEN	160 244	300 899	59 476	46 758
062 BREMERHAVEN	48 690	149 859	34 548	47 526
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	7 900 608	6 906 739	556 328	548 064
07 NORDRH.-WESTF. NORD	713 605	526 110	21 818	33 811
071 MÜNSTER	221 622	95 990	7 101	12 940
072 WESEL	491 983	430 120	14 717	20 871
08 RUHRGEBIET	5 671 682	4 831 265	237 784	183 749
081 DUISBURG	1 079 762	936 449	65 092	31 983
082 ESSEN	2 766 988	1 863 212	156 627	111 341
083 DORTMUND	1 824 932	2 031 604	16 065	40 425
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 277 183	1 159 688	265 769	289 287
091 HAGEN	169 332	294 746	15 222	50 995
092 DUESSELDORF	427 256	239 381	19 636	27 245
093 KREFELD	270 440	320 141	81 350	93 551
094 AACHEN	106 358	63 034	12 200	9 734
095 KOELN	303 797	242 386	137 361	107 762
10 NORDRH.-WESTF. OST	238 138	389 676	30 957	41 217
101 BIELEFELD	35 130	194 098	5 952	25 880
102 PADERBORN	33 389	37 248	6 940	3 350
103 ARNSBERG	99 081	47 685	2 729	6 727
104 SIEGEN	70 538	110 645	15 336	5 260
11-12 HESSEN	563 882	426 303	110 850	138 671
11 HESSEN-NORD	285 402	132 375	33 672	18 776
111 KASSEL	273 066	111 360	30 203	17 114
112 MARBURG	12 336	21 015	3 469	1 662
12 HESSEN-SÜD	278 480	293 928	77 178	119 895
121 GIESSEN	33 628	56 460	23 623	14 477
122 FULDA	60 826	8 758	17 234	2 282
123 FRANKFURT	139 402	155 494	14 411	61 455
124 DARMSTADT	44 624	73 216	21 910	41 681
13-14 RHEINLAND-PFALZ	363 846	319 853	188 566	95 171
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	102 013	162 035	126 633	30 322
131 MONTAUBAU	55 311	73 605	112 862	9 122
132 KOBLENZ	23 115	69 479	5 057	8 348
133 TRIER	23 587	18 951	8 714	12 852
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	261 833	157 818	61 933	64 849
141 MAINZ	22 842	19 242	14 256	12 991
142 KAISERSLAUTERN	148 227	23 425	15 059	19 021
143 LUDWIGSHAFEN	90 764	115 151	32 618	32 837

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM APRIL 1995

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WÜRTTEMBERG	827 359	1 089 491	276 627	287 960
15 BADEN-WÜER.-NORD-WEST	394 452	279 104	134 156	88 307
151 MANNHEIM	82 810	220 574	61 306	60 432
152 KARLSRUHE	305 217	42 558	71 212	18 340
153 PFÖRZHEIM	6 425	15 972	1 638	9 535
16 BADEN-WÜER.-OST	286 473	613 205	58 280	118 669
161 HEILBRONN	49 099	63 087	8 026	23 996
162 STUTTGART	91 419	373 938	11 292	59 628
163 OSTWÜRTTEMBERG	22 041	23 050	10 439	10 527
164 TUEBINGEN	24 391	12 391	3 533	1 157
165 RAVENSBURG	63 258	88 179	18 208	11 783
166 DONAU-ILLER	36 265	52 560	6 782	11 578
17 BADEN-WÜERT. SÜD-WEST	146 434	197 182	84 191	80 984
171 FREIBURG	107 217	93 815	46 423	54 248
172 DONAUESCHINGEN	6 761	35 577	8 032	2 782
173 KONSTANZ/LOERRACH	32 456	67 790	29 736	23 954
18-20 BAYERN	1 064 528	1 394 497	459 671	725 260
18 NORDBAYERN	132 781	446 027	93 642	234 561
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	18 707	153 061	8 194	17 319
182 SCHWEINFURT	12 140	30 163	3 411	6 556
183 BAYREUTH	27 829	51 689	10 462	105 480
184 NUERNBERG	65 836	204 749	69 628	96 766
185 ANSBACH	8 269	6 365	1 947	8 440
19 OSTBAYERN	280 323	209 110	85 641	208 034
191 REGENSBURG	175 454	78 507	34 792	42 797
192 AMBERG/WEIDEN	58 102	72 085	25 647	130 137
193 PASSAU	18 180	30 612	12 123	23 963
194 LANDSHUT	28 587	27 906	13 079	11 137
20 SÜDBAYERN	651 424	739 360	280 388	282 665
201 INGOLSTADT	395 759	93 443	102 533	67 662
202 AUGSBURG	52 120	114 161	12 913	38 833
203 MUENCHEN	75 198	322 531	108 715	111 758
204 KEMPTEN	5 438	23 109	1 199	2 395
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	3 762	10 615	3 337	3 490
206 ROSENHEIM	158 089	145 859	45 991	33 879
207 MEMMINGEN	21 058	29 642	5 700	24 648
21 SAARLAND	1 223 600	1 188 363	88 190	226 219
211 SAARLAND	1 223 600	1 188 363	88 190	226 219
22 BERLIN	185 309	348 621	9 547	82 232
221 BERLIN-WEST	107 221	273 411	7 281	37 486
222 BERLIN-OST	78 088	75 210	2 266	44 746
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	308 774	247 964	32 193	67 255
231 ROSTOCK	260 394	163 491	20 354	10 845
232 SCHWERIN	28 958	56 363	1 405	9 282
233 NEUBRANDENBURG	19 422	28 110	10 434	47 128
24 BRANDENBURG	712 479	900 050	79 285	537 358
241 NEURUPPIN	11 957	80 316	5 101	26 789
242 FRANKFURT/ODER	315 321	328 970	41 068	367 773
243 POTSDAM	49 485	311 746	14 349	102 541
244 COTTBUS	335 716	179 018	18 767	40 255
25 SACHSEN-ANHALT	1 320 718	645 179	98 197	95 117
251 STENDAL	4 683	22 965	1 000	2 936
252 MAGDEBURG	199 290	99 805	20 959	4 886
253 HALBERSTADT	163 192	101 836	25 547	19 850
254 WITTENBERG	103 103	109 321	12 374	34 714
255 HALLE	850 450	311 252	38 317	32 731
26 THUERINGEN	182 675	492 619	79 069	83 095
261 NORDTHUERINGEN	20 371	33 303	6 772	2 473
262 MITTELTHUERINGEN	9 697	84 830	7 934	6 735
263 OSTTHUERINGEN	102 679	355 994	34 321	57 823
264 SÜDTHUERINGEN	49 928	18 692	30 042	16 064
27 SACHSEN	867 902	1 016 653	160 232	370 291
271 LEIPZIG	191 753	203 913	45 651	66 139
272 GOERLITZ	529 730	243 848	24 638	49 777
273 DRESDEN	98 605	280 425	56 912	184 458
274 CHEMNITZ	25 865	255 922	18 090	30 048
275 ZWICKAU	21 949	32 545	14 941	39 869

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im *Vierteljahresbericht* werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderten Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In *monatlicher* Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im *Jahresbericht* werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die Umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im *Jahresbericht* sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderte und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die *monatlichen* Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbaren Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im *Monatsbericht* werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im *Jahresbericht* differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* mit rd. 280 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL; Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.



Statistisches Bundesamt

Neu erschienen:

Lange Reihen

zur

Wirtschaftsentwicklung

1994

Die zweijährlich aufgelegte Publikation bietet eine Zusammenstellung statistischer Zeitreihen, die teilweise bis zum Jahr 1950 zurückreichen. Der Schwerpunkt der Übersichten liegt bei den wichtigen Ergebnissen laufender Wirtschaftsstatistiken, wie aus dem Produzierenden Gewerbe, der Bau-tätigkeit, dem Außenhandel sowie den Preis- und Lohnstatistiken. Ergänzt werden diese Angaben durch die Bereiche Finanzen und Steuern, Geld und Kredit und Sozialleistungen sowie durch Basisdaten aus den Bevölkerungs- und Erwerbstätigkeitsstatistiken. Die Auswahl liefert das notwendige Datenmaterial zur Beurteilung der längerfristigen Wirtschaftsentwicklung und für mittel- und langfristige Vorausschätzungen. Nachgewiesen werden daher insbesondere Indikatoren, die in die Berechnung des Sozialprodukts eingehen, dessen wichtigste Größen ebenfalls dargestellt sind. Die Übersichten enthalten neben den Grunddaten auch Meßzahlen und Veränderungs-raten. Gegenüber der Ausgabe von 1992 ist der Nachweis gesamtdeutscher Ergebnisse für die letzten Jahre deutlich erweitert worden.

181 Seiten, broschiert DM 25,70, Bestell-Nr. 1010500-94900, ISBN 3-8246-462-0

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen,
Telefon (0 70 71) 93 53 50; Telefax (0 70 71) 3 36 53

**METZLER
POESCHEL**